

Möchte aber der Abend seines Lebens auch trüb und kummervoll gewesen sein, so hat ihm Gottes Barmherzigkeit doch die letzte Stunde licht werden lassen, denn er durfte heimgehen im gläubigen Bekennt Jesu als seines **alleinigen** Helfers und Erlösers.

Wohl hat der Künstler Recht gehabt, der dem Standbilde Herzog Georgs im Banketsaale der Meißner Albrechts-Burg den Ausdruck eines kräftigen und ritterlichen, dabei aber ernsten und gedankenschweren Mannes verlieh, das Gebetbuch in der einen, das Schwert in der anderen Hand.

